

SICHERHEITSDATENBLATT

**SOFTCARE AINTWOOD
PROTECTOR, COMPOSITE
PROTECTOR**

Das Sicherheitsdatenblatt entspricht der Verordnung (EU) Nr. 2020/878 vom 18. Juni 2020 zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und Europäischen Rates zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH)

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

Ausstellungsdatum 13.04.2022

1.1. Produktidentifikator

Produktname SOFTCARE AINTWOOD PROTECTOR, COMPOSITE PROTECTOR

GTIN-Nr. 6416977713098, 416977715863

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/der Zubereitung Schutzmittel auf Wasserbasis.

Bestimmungsgemäße Verwendung PC-CLN-13.OTH Sonstige Produkte zur Bodenreinigung, -pflege und Instandhaltung (ausgenommen Stein und Fliesen)

Industrielle Verwendung Ja

Professionelle Verwendung Ja

Für Verbraucher bestimmt Ja

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Name des Unternehmens Oy Soft Protector Ltd

Postanschrift PL 100

Postleitzahl 02761

Stadt Espoo

Land Finnland

Telefonnummer +358 9 887 0430

E-Mail info@softcare.fi

Website www.softcare.fi

Handelsregister-Nr. 0834157-1

1.4. Notrufnummer

Notruftelefon	<p>Telefonnummer: 112 Beschreibung: Notrufnummer (in Finnland) Erreichbarkeit 24 Stunden/Tag.</p> <p>Telefonnummer: +358 800 147 111 oder +358 9 471 977 Beschreibung: Giftnformationszentrum (in Finnland), P.O. Box 790 (Tukholmankatu 17), 00029 HUS Erreichbarkeit 24 Stunden/Tag.</p>
Identifikation, Kommentare	Bitte kontaktieren Sie die Notrufzentrale in Ihrem eigenen Land, z. B. unter der Nummer 112 in Ländern der Europäischen Union

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

CLP-Einstufung, Anmerkungen	In Übereinstimmung mit der CLP/GHS-Verordnung (EC) Nr. 1272/2008 wurde dieses Produkt als nicht gefährlich eingestuft.
-----------------------------	--

2.2. Kennzeichnungselemente

Sicherheitshinweise	P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
---------------------	--

2.3. Sonstige Gefahren

PBT/vPvB	Nicht als PBT / vPvB gemäß den gegenwärtigen EU-Kriterien klassifiziert.
Gefahrenbeschreibung, allgemein	Keine Dämpfe/Aerosole/Dunst einatmen/inhalieren. Achten Sie bei der Anwendung auf eine ausreichende Belüftung.
Sonstige Gefahren	Endokrinschädliche Eigenschaften: Keine gemeldet.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

Anmerkungen zu verwendeten Stoffen	Das Produkt enthält keine Inhaltsstoffe, die als gefährlich für die Gesundheit oder die Umwelt bei Konzentrationen, die über die Konzentrationsobergrenzen für die Auflistung solcher Inhaltsstoffe hinausgehen, eingestuft wurden.
------------------------------------	---

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemein	Bei Unklarheiten oder anhaltenden Symptomen, ärztliche Hilfe aufsuchen. Zeigen Sie dieses Sicherheitsdatenblatt, den Produktbehälter oder das Etikett dem anwesenden Arzt.
Einatmen	Bei Atembeschwerden an die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert. Bei nicht vorhandener oder unregelmäßiger Atmung oder beim Auftreten eines Atemstillstands, künstliche Beatmung vornehmen bzw. durch geschultes Personal Sauerstoff zuführen. Für den Helfer kann es gefährlich sein, eine Mund-zu-Mund-Beatmung durchzuführen. Bei Bewusstlosigkeit in die stabile Seitenlage bringen, warmhalten und Atemwege freihalten.

	Begeben Sie sich unverzüglich in ärztliche Behandlung. Eng anliegende Kleidung lockern, falls erforderlich. Bei anhaltenden oder schweren Symptomen einen Arzt aufsuchen. Eine GIFTZENTRALE oder einen Arzt kontaktieren.
Hautkontakt	Haut sofort mit ausreichend Wasser und Seife abwaschen. Verunreinigte Kleidung und Schuhe ausziehen. Bei anhaltenden Hautreizungen oder anderen Beschwerden einen Arzt aufsuchen. Waschen/reinigen Sie kontaminierte Kleidung und Schuhe gründlich vor einer erneuten Benutzung.
Augenkontakt	Spülen Sie die Augen unverzüglich mindestens 10 Minuten lang mit reichlich Wasser aus, halten Sie dabei die Augenlider geöffnet. Nehmen Sie Kontaktlinsen heraus, sofern vorhanden und dies ohne Probleme möglich ist, und fahren Sie mit dem Spülen fort. Begeben Sie sich in ärztliche Behandlung, wenn die Augenreizung anhält.
Verschlucken	Mund ausspülen und der Person 1-2 Gläser Wasser zu Trinken geben. Einer bewusstlosen Person niemals etwas oral verabreichen. Führen Sie kein Erbrechen herbei, es sei denn, der Arzt hat Sie dazu aufgefordert. FALLS Sie dem Produkt ausgesetzt sind oder wenn Sie sich unwohl fühlen: Eine GIFTZENTRALE oder einen Arzt kontaktieren.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Allgemeine Symptome und Wirkungen	Kann zu Reizungen der Augen, Nase und Atemwege führen. Das Einatmen des Aerosols ist möglicherweise schädlich. Verschlucken kann z. B. Übelkeit, Erbrechen und/oder gastrointestinale Beschwerden verursachen.
Akute Symptome und Wirkungen	Keine bekannt.
Verzögerte Symptome und Wirkungen	Keine bekannt.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Ärztliche Behandlung	Die Behandlung sollte darauf ausgerichtet sein, eine Absorption zu vermeiden, Symptome entsprechend zu behandeln und unterstützende Maßnahmen anzubieten.
Sonstige Angaben	Keine spezifischen Anweisungen. Symptomatische Behandlung.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel	Trockenchemikalien, Kohlendioxid, Wassersprühnebel oder Schaum.
Ungeeignete Löschmittel	Keine Wasserdüse als Feuerlöscher verwenden, da dies möglicherweise zum Ausbreiten des Feuers führt.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Brand- und Explosionsgefahren	Bei einem Brand oder bei Erhitzen tritt ein Druckanstieg auf, und der Behälter kann platzen.
Gefährliche Verbrennungsprodukte	Im Brandfall können gesundheitsschädlich und reizende chemische Verbindungen entstehen. Kohlenmonoxid (CO). Kohlendioxid (CO ₂). Stickoxide (NO _x). Fluorwasserstoff (HF).

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Persönliche Schutzausrüstung Geeignete Schutzausrüstung und eine separate Atemvorrichtung tragen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Allgemeine Maßnahmen	Sorgen Sie für eine effektive Belüftung an der Leckstelle. Halten Sie nicht benötigtes und ungeschütztes Personal vom Betreten ab (führen Sie die Evakuierung windwärts, weg von der Gefahrenstelle durch).
Persönliche Schutzmaßnahmen	Einatmen der Dämpfe und Berührung mit Haut oder Augen vermeiden. BERÜHREN ODER GEHEN SIE NICHT durch das verschüttete Material. Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen.
Hinweise für Ersthelfer	Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzvorkehrungen	Das Produkt oder Löschwasser darf nicht in den Abfluss, die Kanalisation oder andere Wasserwege entsorgt werden. Informieren Sie die lokalen Behörden im Falle von Umweltverschmutzungen.
--------------------------	---

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Eindämmung	Das Leck durch Damm/Absperrvorrichtung isolieren. Behälter aus dem Verschüttungsbereich bewegen. Das Eindringen in Kanalisation, Gewässer, Keller oder geschlossene Räume verhindern.
Reinigung	<p>Kleine Verschüttungen: Mit inertem Material (z.B. Sand, Kieselerde, handelsübliches Absorptionsmittel) aufnehmen und in eindeutig gekennzeichneten Behältern zur Entsorgung lagern. Bereich lüften und Stelle reinigen, an der die Verschüttung vorgefallen ist. Zum ersten Abspülen verwendetes Wasser muss entsprechend den örtlichen Bestimmungen entsorgt werden</p> <p>Große Verschüttung: Weit vor der ausgelaufenen Flüssigkeit zur späteren Entsorgung eindeichen. Verschüttung mit einem Tuch oder inaktiven absorbierenden Material aufnehmen und zur Entsorgung in einen fest verschließbaren Behälter füllen.</p> <p>Bereich lüften und Stelle reinigen, an der die Verschüttung vorgefallen ist. Zum ersten Abspülen verwendetes Wasser muss entsprechend den örtlichen Bestimmungen entsorgt werden Bei Verschüttung größerer Mengen sind die örtlichen Behörden zu informieren.</p>
Sonstige Angaben	Von verunreinigtem absorbierendem Material kann dieselbe Gefahr ausgehen wie vom verschütteten Produkt selbst.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Sonstige Anweisungen	<p>Sichere Handhabung: siehe Punkt 7.</p> <p>Persönliche Schutzausrüstung: siehe Punkt 8.</p> <p>Abfallentsorgung: siehe Punkt 13.</p>
----------------------	--

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Handhabung	Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Gehen Sie vorsichtig vor, vermeiden Sie Verschüttungen und Undichtigkeiten. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.
------------	---

Schutz- und Sicherheitsmaßnahmen

Schutz- und Sicherheitsmaßnahmen	Einatmen der Dämpfe oder des Aerosols vermeiden.
Hinweise zur allgemeinen Hygiene am Arbeitsplatz	Während der Verwendung dieses Produkts nicht essen, trinken oder rauchen. Achten Sie auf eine Handhabung, die der üblichen Arbeitshygienepraxis und den entsprechenden Vorsichtsmaßnahmen entspricht. Essen, Trinken und Rauchen sollten in Bereichen verboten werden, in denen dieses Material gehandhabt, gelagert und verarbeitet wird. Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerung	Unter Verschluss aufbewahren. Im fest verschlossenen Originalbehälter an einem kühlen und trockenen Ort lagern. Halten Sie die Behälter fest verschlossen und in aufrechter Stellung, um ein Austreten des Inhalts zu vermeiden. Nicht in unbeschrifteten Behältern aufbewahren.
Zu vermeidende Bedingungen	Bezüglich unverträglicher Materialien siehe Punkt 10.5.

7.3. Spezifische Endanwendung(en)

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Zu überwachende Parameter Anmerkungen	DNEL/PNEC: Für das Produkt wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt, zu den Inhaltsstoffen liegen keine Informationen vor. Keine geltenden Arbeitsplatzgrenzwerte.
--	---

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Vorsichtsmaßnahmen zur Expositionsvermeidung

Technische Maßnahmen zur Expositionsvermeidung	Sorgen Sie für ausreichende Belüftung, insbesondere in engen Räumen. Wenn die allgemeine Lüftung nicht ausreicht, um in der Luft befindliche Konzentrationen unterhalb der Grenzwerte berufsbedingter Exposition zu halten, muss eine örtliche Abluftentlüftung eingesetzt werden. Darauf achten, dass sich Augenduschen und Notduschen in der Nähe des Arbeitsplatzes befinden.
--	--

Augen-/Gesichtsschutz

Erforderliche Eigenschaften	Verwenden Sie enganliegende Schutzbrillen oder Schutzmasken, wenn Spritzgefahr besteht oder sich Dämpfe bilden. EN 166.
-----------------------------	---

Handschutz

Geeigneter Handschuhtyp	Tragen Sie geeignete chemikalienbeständige Schutzhandschuhe. EN 374.
Anmerkungen zum Handschutz	Längeren Hautkontakt vermeiden.

Hautschutz

Geeignete Schutzkleidung	Tragen Sie chemikalienbeständige, undurchlässige Schutzkleidung und entsprechendes Schuhwerk.
Zusätzliche Hautschutzmaßnahmen	Nach Kontakt Hände waschen. Verunreinigte Kleidung und Schuhe ausziehen und vor Wiederverwendung waschen/reinigen.

Atemschutz

Atemschutz erforderlich bei	Bei Bildung von Dämpfen, Nebel oder Aerosol geeignetes Atemschutzgerät mit passendem Filter tragen.
Empfohlener Ausrüstungstyp	Verwenden Sie ein ordnungsgemäß sitzendes, luftreinigendes oder luftgespeistes Atemschutzgerät, das einer anerkannten Norm entspricht.

Thermische Gefahren

Thermische Gefahren	Thermische Zersetzung kann zur Bildung reizender Dämpfe und/oder Rauchgase führen.
---------------------	--

Angemessene Begrenzung und Kontrolle der Umweltexposition

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition	Nicht in Abwasserleitungen oder die Umwelt eintreten lassen.
---	--

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand	Flüssig.
Farbe	Trübe bis milchig-weiß – blau
Geruch	Leicht. Charakteristisch.
Geruchsgrenze	Anmerkungen: Unbekannt.
pH-Wert	Wert: 3, -5
Schmelzpunkt/Schmelzbereich	Wert: ~ 0 °C
Gefrierpunkt	Anmerkungen: Unbekannt.
Siedepunkt/Siedebereich	Wert: ~ 100 °C
Flammpunkt	Anmerkungen: Unbekannt.
Verdampfungsgeschwindigkeit	Anmerkungen: Unbekannt.
Entflammbarkeit	Nicht entzündlich.
Explosionsgrenze	Anmerkungen: Unbekannt.
Dampfdruck	Wert: 4,0 kPa

	Temperatur: 20 °C
Dampfdichte	Anmerkungen: Unbekannt.
Dichte	Wert: ~ 1 g/cm ³
Löslichkeit	Mittel: Wasser Anmerkungen: Löslich.
Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser	Anmerkungen: Unbekannt.
Selbstzündungstemperatur	Anmerkungen: Unbekannt.
Zersetzungstemperatur	Anmerkungen: Unbekannt.
Viskosität	Wert: ≤100 mPa s
Explosionseigenschaften	Als nicht explosionsgefährlich eingestuft.
Oxidierende Eigenschaften	Als nicht oxidierend eingestuft.

9.2. Sonstige Angaben

9.2.2. Sonstige Sicherheitseigenschaften

Anmerkungen	Keine gemeldet.
-------------	-----------------

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Reaktivität	Unter normalen Verwendungs- und Lagerbedingungen nicht reaktiv.
-------------	---

10.2. Chemische Stabilität

Stabilität	Chemisch stabil unter normalen Lagerbedingungen und bei normaler Handhabung.
------------	--

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Möglichkeit gefährlicher Reaktionen	Unter normalen Verwendungs- und Lagerbedingungen keine gefährlichen Reaktionen.
-------------------------------------	---

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen	Temperaturen unterhalb des Gefrierpunkts vermeiden. Hohe Temperaturen und direkte Sonneneinstrahlung vermeiden.
----------------------------	---

10.5. Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Materialien	Starke Säuren. Starke Basen. Oxidierende Materialien. Explosivstoffe.
----------------------------	---

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche Zersetzungsprodukte	Bei einem Brand oder Überhitzung können sich schädliche Stoffe bilden. Kohlendioxid (CO ₂). Kohlenmonoxid (CO). Stickoxide (NO _x). Fluorwasserstoff (HF).
---------------------------------	---

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Acute toxicity	Wirkung getestet: ATEmix berechnet Expositionsweg: Oral Methode: Berechnet. Wert: > 2000 mg/kg Anmerkungen: Gemisch
Weitere toxikologische Angaben	Für das Produkt liegen keine toxikologischen Daten vor. Das Produkt ist als nicht akut toxisch eingestuft.

Sonstige Angaben bezüglich Gefahren für die Gesundheit

Beurteilung der Ätz-/Reizwirkung auf die Haut, Klassifizierung	Das Produkt ist als nicht reizend bzw. ätzend für die Haut eingestuft.
Beurteilung der Augenschädigung bzw. -reizung, Klassifizierung	Das Produkt ist als nicht schädigend oder reizend für die Augen eingestuft. Kann vorübergehende Augenreizung bei direktem Kontakt mit den Augen verursachen.
Sensibilisierung	Das Produkt ist als nicht inhalations- und hautallergen eingestuft.
Mutagenität	Das Produkt ist nicht als Mutagen eingestuft.
Beurteilung der Karzinogenität, Einstufung	Das Produkt ist als nicht-karzinogen eingestuft.
Reproduktionstoxizität	Das Produkt ist als nicht fortpflanzungsgefährdend klassifiziert.
Bewertung der spezifischen Zielorgantoxizität - einmalige Exposition, Klassifizierung	Das Produkt ist als nicht toxisch für einzelne Organe klassifiziert. Einatmen der Dämpfe oder des Aerosols kann gesundheitsschädlich sein.
Bewertung der spezifischen Zielorgantoxizität - wiederholte Exposition, Klassifizierung	Das Produkt ist als nicht toxisch für einzelne Organe im Falle einer wiederholten Exposition klassifiziert.
Beurteilung der Einatmungsgefahr, Klassifizierung	Das Produkt ist als nicht gefährlich bei der Einatmung klassifiziert.

Expositionssymptome

Bei Inhalation	Kann eine Reizung der Atmungsorgane verursachen.
----------------	--

11.2. Sonstige Angaben

Endokrine Störung	Für das Produkt liegen keine Daten vor. Inhaltsstoffe: Es sind keine endokrinschädlichen Eigenschaften bekannt.
Sonstige Angaben	Dieses Produkt sollte niemals verschluckt werden. Von Nahrungsmitteln und Getränken entfernt aufbewahren.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Ecotoxicity

Für das Produkt als solches liegen keine ökotoxikologischen Daten vor. Nicht als gefährlich für die Umwelt eingestuft. Beugen Sie dem Eindringen in Abflüsse, Abwasserleitungen, Gewässer oder in den Boden vor.

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Beschreibung / Bewertung der Persistenz und Abbaubarkeit

Keine Daten aufgezeichnet.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Bioakkumulation, Auswertung

Keine Daten aufgezeichnet.

12.4. Mobilität im Boden

Mobilität

Dieses Produkt ist mit Wasser mischbar. Kann sich in Wassersystemen ausbreiten.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Nicht als PBT / vPvB gemäß den gegenwärtigen EU-Kriterien klassifiziert.

12.6. Endokrin störende Eigenschaften

Endokrin störende Eigenschaften

Für das Produkt liegen keine toxikologischen Daten vor. Inhaltsstoffe: Es sind keine endokrinschädlichen Eigenschaften bekannt.

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Zusätzliche umweltbezogene Angaben

Beugen Sie dem Eindringen in Abflüsse, Abwasserleitungen, Gewässer oder in den Boden vor.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Geeignete Entsorgungsmethoden für die Chemikalie

Die Entsorgung muss gemäß den örtlichen und nationalen Vorschriften erfolgen. Beugen Sie dem Eindringen in Abflüsse, Abwasserleitungen, Gewässer oder in den Boden vor.

Geeignete Entsorgungsmethoden für die kontaminierte Verpackung

Verpackungen, die nicht gereinigt werden können, sollten wie das Produkt entsorgt werden.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1. UN-Nummer

Anmerkungen

Nicht als Gefahrgut für den Transport eingestuft (ADR, RID, ADN, ICAO/IATA, IMDG)

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

14.3. Transportgefahrenklassen

14.4. Verpackungsgruppe

14.5. Umweltgefahren

IMDG – Meeresschadstoff	Nein.
Anmerkungen	Das Produkt ist als nicht gefährlich für die Umwelt eingestuft.

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Gesetze und Vorschriften	Keine speziellen Vorschriften.
--------------------------	--------------------------------

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Chemische Sicherheitsanalyse wurde ausgeführt	Nein
---	------

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Schulungshinweise	Lesen Sie das Sicherheitsdatenblatt. Lesen sie das Produkthandbuch
Wichtige Literaturangaben und Datenquellen	SDS des Produktherstellers (26.2.2017)
Verwendete Abkürzungen und Akronyme	PBT: Persistenter, bioakkumulierbarer und toxischer Stoff. vPvB: sehr persistente und sehr bioakkumulierbare Substanz DNEL: Abgeleitetes Nulleffektniveau PNEC: Konzentration, bei der keine Wirkung in der Umwelt zu erwarten ist ATE: Schätzung der akuten Toxizität
Version	1
Erstellt von	Sweco Industry Oy
Anmerkungen	Die Informationen in diesem Sicherheitsdatenblatt basieren auf bestehenden öffentlichen Informationsquellen, wie z.B. der aktuellen Gesetzgebung, die zum Zeitpunkt der Veröffentlichung des ausgefüllten Sicherheitsdatenblattes zur Verfügung stehen, sowie auf Informationen über die Produkte des Kunden, die der Kunde Sweco zur Verfügung gestellt hat. Der Kunde ist dafür verantwortlich, dass die Sweco zur Verfügung gestellten Informationen korrekt und auf dem neuesten Stand sind.